

Jahresschwerpunkt

„VHS – nachhaltig!“ im Februar

Umsetzung der SDGs, Photovoltaik, nachhaltig Reisen und Frauenrechte international: der Jahresschwerpunkt der Wiener Volkshochschulen lädt im Februar zu vielen spannenden Highlights.

Wien, 28.01.2020 Ein buntes Potpourri an Veranstaltungen der Wiener Volkshochschulen zeigt im Februar, wie breit Nachhaltigkeit gefasst werden kann. Die VHS Landstraße (3., Hainburger Str. 29) widmet sich dem Ziel „Frieden und Gerechtigkeit“. Am 14.2. steht bei „Musikinitiativen für eine friedliche Zukunft“ die Kraft der Musik für soziale Veränderung im Fokus. Dabei werden Musik- und Bildungsinitiativen, die das Potenzial für eine friedliche Zukunft haben, beleuchtet. Am 19.2. geht es im Landstraßer Gespräch um die Umsetzung der UNO-Nachhaltigkeitsziele und um praktisch erfahrbare Möglichkeiten auf lokaler Ebene in unserem individuellen Alltag.

Kein Hunger und weniger Ungleichheiten

Ein Thema von großer globaler Bedeutung steht bei der VHS Brigittenau am 26.2. im Zentrum. Beim Workshop „Kein Hunger - in Wien, Österreich und weltweit!“ werden mit den Teilnehmer*innen praktisch erfahrbare Umsetzungsmöglichkeiten des zweiten Nachhaltigkeitsziels „Kein Hunger“ auf lokaler Ebene, aber auch in unserem individuellen und kollektiven Alltag, erarbeitet.

Das SDG „Weniger Ungleichheiten“ beschäftigt die VHS Ottakring (16., Ludo-Hartmann-Pl. 7). Der Lehrgang „Basiswissen Frauenrechte international“ in Kooperation mit WIDE startet am 18.2. Er richtet sich an alle, die Einblick in internationale Frauen- und Menschenrechtsinstrumente bekommen und mehr über die aktuellen Lebensrealitäten von Mädchen und Frauen weltweit wissen will.

Nachhaltigkeit leben – aber wie?

Wer mehr über nachhaltige Technologien im Alltag wissen möchte, erfährt am 19.2. in der VHS Simmering (11., Gottschalkg. 10) mehr. Das „Praxis-Seminar für Photovoltaik und E-Mobilität“ gibt praktische Einblicke in erneuerbare Energien, die sowohl Umwelt als auch Geldbörse schonen. Auch beim Reisen lässt sich vieles in punkto Nachhaltigkeit verändern: Worauf hier zu achten ist, welche touristischen Öko-Zertifikate und Labels es gibt und was umweltfreundliches Reisen überhaupt bedeutet, thematisiert die VHS Donaustadt (22., Bernoullistr. 1) am 25.2. bei „Nachhaltig reisen“.

Denkanstöße für jeden Tag liefert der Vortrag „Gut und nachhaltig essen: (k-)ein Problem?“ am 24.2. in der VHS Hernals (17., Rötzerg. 15). Dabei werden alltagstaugliche Prinzipien einer zukunftsorientierten Ernährung besprochen. Auch Reparieren statt Wegwerfen ist ein Mittel zur Ressourcenschonung. Die VHS Rudolfsheim-Fünfhaus (15., Schwenderg. 41) zeigt am 22.2. im Nähcafé „Aus Alt mach Neu – Upcycling“, wie aus bereits Getragenen kreative Stücke entstehen.

Jahresschwerpunkt „VHS – nachhaltig!“

Die Wiener Volkshochschulen stehen das gesamte Jahr über im Zeichen der UN-Nachhaltigkeitsziele. Die „Sustainable Development Goals“, kurz „SDGs“, der UNO sind politische Zielsetzungen der UN-Mitgliedsstaaten, die eine nachhaltige ökologische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung ermöglichen und sichern sollen. Dabei werden Themen von Bildung über Armutsbekämpfung und Klimaschutz bis hin zu Geschlechtergleichheit beleuchtet. Jeder VHS Standort greift eines der insgesamt 17 Ziele auf und lädt dazu ein, sich in Workshops, Installationen und Experimenten, Präsentationen und Ausstellungen, Diskussionen, Vorträgen, Exkursionen und Stadtspaziergängen mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Weitere Informationen und noch mehr Veranstaltungen im Rahmen des Jahresschwerpunktes gibt es unter www.vhs.at/nachhaltig.

Pressekontakt:

Mag.^a Nadja Pospisil
Mediensprecherin
Wiener Volkshochschulen
Tel.: 01/89 174-100 105
Mobil: 0699 189 177 58
E-Mail: nadja.pospisil@vhs.at